

RECHNUNGSSTELLUNG INKL. RECHNUNGSBEISPIEL

1 Sicherstellung sämtlicher erforderlicher Rechnungsangaben

Es ist zu beachten, dass gemäss geltender Gesetze, insbesondere die Umsatzsteuer-, Mehrwertsteuer-, Value Added Tax-Gesetzgebung (nachfolgend „VAT-Gesetzgebung“ genannt) und Sales tax, Goods und Services Tax-Gesetzgebung (nachfolgend „GST-Gesetzgebung“ genannt) neben den unten angeführten Angaben eventuell noch weitere Angaben auf den Rechnungen erforderlich sind. Der Lieferant muss sicherstellen, dass sämtliche gesetzlich erforderlichen Rechnungsangaben auf den Rechnungen an die Hilti-Gesellschaften angeführt werden.

Ein Rechnungsbeispiel gemäss dieser Richtlinie befindet sich am Ende dieses Dokuments.

2 Layout der Rechnung // Korrekturrechnung (Gutschrift)

- 2.1 Das Layout der Rechnung muss immer identisch sein.
- 2.2 Das Layout der Rechnung und der dazugehörigen Korrekturrechnung (Gutschrift) muss immer identisch sein.

3 Aufbau der Rechnung // Korrekturrechnung (Gutschrift)

- 3.1 Der Aufbau der Rechnung muss immer identisch sein.
- 3.2 Der Aufbau der Rechnung und der dazugehörigen Korrekturrechnung (Gutschrift) muss immer identisch sein.
- 3.3 Es dürfen keine Gitternetzlinien auf der Rechnung und der dazugehörigen Gutschrift angeführt werden. Sollten entgegen dieser Vorgaben doch Gitternetzlinien auf der Rechnung angeführt werden, dürfen keine Rechnungsangaben über diese Gitternetzlinien geschrieben werden.
- 3.4 Der Zeilenaufbau der bestellbezogenen Daten muss immer identisch sein.
- 3.5 Die Anzahl der Zeilen pro Bestellblock muss immer identisch sein.
- 3.6 Die Rechnungen müssen immer in derselben Sprache verfasst werden.
- 3.7 Für jede einzelne durch den Gesetzgeber resp. durch Hilti angeforderte Rechnungsangabe ist die entsprechende Bezeichnung anzuführen.
- 3.8 Zwischen Bezeichnung und Wert ist ein entsprechender Abstand einzuhalten.
- 3.9 Tausendertrennzeichen (z.B. beim Preis, Betrag, Menge) sind mittels eines Punktes anzuführen (Beispiel: EUR 2.000).
- 3.10 Kommazeichen sind mittels Beistrich anzuführen (Beispiel: EUR 2.000,95).
- 3.11 Es sind sowohl die Zolltarif Nr. (mindestens 6-stellig) als auch das Ursprungsland anzugeben. Das Ursprungsland muss gemäss Standard ISO 3166-1 alpha 2 angegeben werden (Beispiel: DE für Deutschland). Verlangt wird das explizite Ursprungsland, eine Angabe von Länderregionen wie EU ist NICHT zulässig.

Beispiel: Bestellbezogener Zeilenaufbau nach Hilti Vorgabe

Hilti Bestellposition	Hilti Bestellnummer Hilti Artikelnummer	Artikelbezeichnung Zolltarifnummer/Ursprung	Menge	Einheit	Mengeneinheit	Preis in EUR pro Mengeneinheit	Gesamtpreis in EUR pro Position
00010	4501234567 123456	Artikel "ABC" Zolltarif NR.: 90159000 / DE	4800	Stück	1	10	48.000,00
00130	4501236589 789101	Artikel "123" Zolltarif NR.: 90259000 / DE	3600	Stück	1	20	72.000,00
00060	4501238791 111213	Artikel "XYZ" Zolltarif NR.: 90359000 / ES	6400	Stück	1	30	192.000,00

4 Hilti-Bestellnummer

Die von der jeweiligen Hilti-Gesellschaft übermittelte Hilti-Bestellnummer ist unbedingt auf der Rechnung anzuführen.

Beispiel: 4501234567

5 Berichtigung von Rechnungen

Rechnungen, welche nicht mit der Hilti-Bestellung, tatsächlichen Warenlieferung oder tatsächlichen Leistung an die Hilti-Gesellschaft übereinstimmen, sind zuerst mittels einer entsprechenden Korrekturrechnung (Gutschrift) durch den Lieferanten an die Hilti Gesellschaft zu berichtigen. Auf der Korrekturrechnung (Gutschrift) muss die Rechnungsnummer der von der Hilti-Bestellung, der tatsächlichen Warenlieferung oder tatsächlichen Leistung an die Hilti-Gesellschaft abweichenden Rechnung als Referenz angeführt werden; dann ist eine neue berichtigte Rechnung auszustellen; es dürfen auf Rechnungen an die Hilti-Gesellschaften weder handschriftlichen Vermerke gemacht noch sonstige Änderungen vorgenommen werden.

6 Rechnungsübermittlung

- 6.1 Die Original-Rechnung muss in Form einer Papierrechnung an die jeweilige Hilti-Gesellschaft übermittelt werden. Falls ein Lieferant beabsichtigt, elektronische Rechnungen in Form einer PDF-Datei oder eines strukturierten Datensatzes an die Hilti Gesellschaft zu schicken, so ist das nur nach vorhergehender schriftlicher Akzeptanz durch die jeweilige Hilti-Gesellschaft möglich. Falls die jeweilige Hilti-Gesellschaft elektronische Rechnungen nicht akzeptiert, ist der Lieferant verpflichtet, wie bisher die Rechnungen in Form einer Papierrechnung zu schicken.
- 6.2 Es dürfen nur Originalrechnungen an die jeweilige Hilti-Gesellschaft übermittelt werden.
- 6.3 Die Rechnungsseiten dürfen keinesfalls mit einer Klammer zusammengeheftet werden.
- 6.4 Es dürfen keine Einzahlungsscheine der Rechnung beigelegt werden.
- 6.5 Es dürfen keine Lieferscheine und Auftragsbestätigungen der Rechnung beigelegt werden.
- 6.6 Sämtliche erforderlichen Bankdaten sind auf der Rechnung anzugeben.

7 Rechnungsaussteller

- 7.1 Die vollständige und aktuelle Adresse des Rechnungsausstellers muss auf der Rechnung abgebildet sein.
- 7.2 Das Firmenlogo des Rechnungsausstellers muss auf der Rechnung abgebildet sein.

8 Rechnungsempfängeradresse

Die Rechnung ist immer an die "Zentrale Rechnungskontrolle" und keinesfalls an den bestellenden Hilti-Mitarbeiter zu adressieren.

Beispiel: Hilti Aktiengesellschaft
Zentrale Rechnungskontrolle
Feldkircherstrasse 100
LI-9494 Schaan

9 Hilti-Kontaktperson

Bei Fehlen einer Hilti-Bestellnummer ist unbedingt der vollständige Name der Kontaktperson bei der jeweiligen Hilti-Gesellschaft anzuführen.

Beispiel: Franz Muster

10 Lieferdatum / Leistungsdatum / Leistungszeitraum

Der Wert und die entsprechende Bezeichnung sind in derselben Zeile bzw. direkt untereinander anzuführen.

Beispiel: Lieferdatum: 25.09.12
Leistungsdatum: 25.09.12
Leistungszeitraum: 15.09.12 – 25.09.12

11 Lieferscheinnummer (falls vorhanden Arbeitsrapport)

Der Wert und die entsprechende Bezeichnung sind in derselben Zeile bzw. direkt untereinander anzuführen.

Beispiel: Lieferscheinnummer: 80025466

12 Rechnungsdatum

Der Wert und die entsprechende Bezeichnung sind in derselben Zeile bzw. direkt untereinander anzuführen.

Beispiel: Rechnungsdatum: 25.05.2011

13 Rechnungsnummer

Der Wert und die entsprechende Bezeichnung sind in derselben Zeile bzw. direkt untereinander anzuführen.

Beispiel: Rechnungsnummer: 921395

14 Bankangaben des Lieferanten

Folgende Angaben sind direkt auf der Rechnung anzuführen:

Name und Adresse der Bank
IBAN oder Kontonummer
Bank Identifier Code (BIC)
Sort Code oder ABA Routing Number (sofern relevant)

15 Lokale Steuernummer des Lieferanten

- 15.1 Die lokale Steuernummer des Lieferanten ist bei inländischen Transaktionen anzugeben, falls gemäss der nationalen Steuergesetzgebung erforderlich.
- 15.2 Der Wert und die entsprechende Bezeichnung sind in derselben Zeile bzw. direkt untereinander anzuführen.

Beispiel: St. Nr.: 11122233333 oder 111/2222/3333

16 Umsatzsteueridentifikationsnummer (UID-Nummer) des Lieferanten

Sofern gemäss gültiger Mehrwertsteuerrichtlinie erforderlich, sind der Wert und die entsprechende Bezeichnung in derselben Zeile bzw. direkt untereinander anzuführen.

Beispiel: Unsere UID-Nummer: ATU 12345678

17 Umsatzsteueridentifikationsnummer (UID-Nummer) von Hilti

Sofern gemäss gültiger Mehrwertsteuerrichtlinie erforderlich, sind der Wert und die entsprechende Bezeichnung in derselben Zeile bzw. direkt untereinander anzuführen. Bitte entnehmen Sie die korrekte und anzuwendende UID-Nummer der Hilti Aktiengesellschaft der beigefügten [Tabelle](#), abhängig von Abgangsort / Bestimmungsort der Ware.

- 17.1 Auf der Rechnung an die Hilti Aktiengesellschaft ist
- für österreichische Inlandslieferungen
 - deren Gesamtbetrag EURO 10.000,-- inkl. österreichischer Umsatzsteuer (UST) übersteigt,

ebenfalls die österreichische Umsatzsteueridentifikationsnummer der Hilti Aktiengesellschaft anzuführen (ATU36111300).

Beispiel: Ihre UID-Nummer: ATU 36111300

18 Hinweis Steuerfreiheit

18.1 Falls gemäss gültiger Mehrwertsteuerrichtlinie erforderlich, ist auf der Rechnung an die jeweilige Hilti-Gesellschaft einer der folgenden Hinweise anzuführen:

- Steuerfreiheit der Innergemeinschaftlichen Lieferung
oder
- Steuerfreiheit des Innergemeinschaftlichen Dreiecksgeschäfts
oder
- Steuerfreiheit der Exportlieferung
oder
- Steuerfreiheit der Dienstleistung.

Bitte klären Sie mit Ihrem Steuerberater den korrekten Wortlaut bezüglich des Hinweistext der Steuerfreiheit.

19 Hilti-Bestellnummer (10-stellige Ziffer)

19.1 Wenn auf einer Rechnung nur eine Hilti-Bestellnummer abgerechnet wird, kann die Hilti-Bestellnummer (inkl. Bezeichnung) in den Kopfdaten angeführt werden.

19.2 Wenn auf einer Rechnung mehrere Hilti-Bestellnummern abgerechnet werden, muss bei jeder einzelnen Rechnungsposition (inkl. Bezeichnung) die Hilti-Bestellnummer angeführt werden.

Beispiel: Ihre Bestellnummer 4505615308

20 Hilti-Bestellpositionsnummer (2- bzw. 3-stellige Ziffer)

Bei jeder einzelnen Rechnungsposition ist die Hilti-Bestellpositionsnummer (inkl. Bezeichnung) anzuführen; in 10er Schritten.

Beispiel: 10 / 20 / 60 / 120

21 Warenbezeichnung / Leistungsbezeichnung

21.1 Waren: Bei jeder einzelnen Rechnungsposition ist die Warenbezeichnung anzuführen.

21.2 Dienstleistungen: Bei jeder einzelnen Rechnungsposition ist die Leistungsbezeichnung und falls vorhanden die Referenz auf den Vertrag anzuführen.

Beispiel Ware: Schrauben

Beispiel Dienstleistung: Entwicklungskosten gemäss Vertrag 12345 vom 15.08.08

22 Hilti-Artikelnummer

Bei jeder einzelnen Rechnungsposition ist die Hilti-Artikelnummer anzuführen.

Beispiel: Artikelnummer 346589

23 Zollrechtlicher Ursprung

Bei jeder einzelnen Rechnungsposition ist der Zollrechtliche Ursprung (inkl. Bezeichnung) anzuführen.

24 Zolltarifnummer

Bei jeder einzelnen Rechnungsposition ist die Zolltarifnummer (inkl. Bezeichnung) anzuführen.

25 Hilti-Kostenstelle (6-stellig)

Falls vorhanden, ist bei jeder einzelnen Rechnungsposition die Hilti-Kostenstelle (inkl. Bezeichnung) anzuführen.

Beispiel: Kostenstelle 518127

26 Hilti-Sachkonto (6-stellig)

Falls vorhanden, ist bei jeder einzelnen Rechnungsposition das Hilti-Sachkonto (inkl. Bezeichnung) anzuführen.

Beispiel: Sachkonto 66000

27 Hilti-Innerbetriebliche Auftragsnummer (7-9 stellig)

Falls vorhanden, ist bei jeder einzelnen Rechnungsposition die Hilti-Auftragsnummer (inkl. Bezeichnung) anzuführen.

Beispiel: Auftragsnummer 51000000

28 Preis pro Mengeneinheit / Leistungseinheit

Bei jeder einzelnen Rechnungsposition ist der Preis pro Mengeneinheit (inkl. Bezeichnung) anzuführen.

Beispiel: Preis pro 100 Stück EUR 328,00

Beispiel: Preis pro Arbeitsstunde EUR 120,00

29 Positionsmenge

Bei jeder einzelnen Rechnungsposition ist die Positionsmenge (inkl. Bezeichnung) anzuführen.

Beispiel: Menge: 100 Stück

Beispiel: Anzahl Arbeitsstunde: 10

30 Positionsmengeneinheit

Bei jeder einzelnen Rechnungsposition ist die Positionsmengeneinheit (inkl. Bezeichnung) unter Verwendung einer einheitlichen Abkürzung (nach ISO) anzuführen.

Beispiel: Stück (STK), Kilogramm (KG), Meter (M), Stunden (H)

31 Positionsbetrag

Bei jeder einzelnen Rechnungsposition ist der Betrag pro Bestellposition an (Menge x Preis pro Mengeneinheit) (inkl. Bezeichnung) anzuführen.

Beispiel: Bruttobetrag: EUR 2.000,00

32 Währung

Bei der Angabe der Währung ist der ISO-Währungskürzel anzugeben.

Beispiel: EUR / CHF / USD / JPY / GBP

33 Nettobetrag

Der Wert und die entsprechende Bezeichnung sind in derselben Zeile bzw. direkt untereinander anzuführen.

Beispiel: Nettobetrag: EUR 1.000,00

34 Steuersatz / Steuerbetrag gem. der entsprechenden VAT-Gesetzgebung / GST-Gesetzgebung

34.1 Bei einer steuerpflichtigen Lieferung oder Leistung ist der Steuersatz, die entsprechende Bezeichnung und der Steuerbetrag sind in derselben Zeile bzw. direkt untereinander anzuführen.

Beispiel: UST 20% UST-Betrag EUR 2.000,00

34.2 Bei einer steuerbefreiten Lieferung oder Leistung sind der Steuersatz, die entsprechende Bezeichnung und der Steuerbetrag in derselben Zeile bzw. direkt untereinander anzuführen.

Beispiel: UST 0% UST-Betrag EUR 0,00

35 Bruttobetrag

Der Wert und die entsprechende Bezeichnung sind in derselben Zeile bzw. direkt untereinander anzuführen.

Beispiel: Bruttobetrag EUR 1.200,00

36 Angabe der Lieferkondition

Die Lieferkonditionen gemäss Incoterms®-Standard sind anzuführen.

37 Verrechnung von Frachtkosten

Diese Verrechnung muss auf einer separaten Rechnungsposition (unter Angabe der jeweiligen Bezeichnung der verrechneten Kosten) erfolgen; eine Verrechnung mittels Zuschlag zu einer anderen Rechnungsposition ist strengstens verboten.

Beispiel: Fracht EUR 200,00

38 Verrechnung von Verpackungskosten

Diese Verrechnung muss auf einer separaten Rechnungsposition (unter Angabe der jeweiligen Bezeichnung der verrechneten Kosten) erfolgen; eine Verrechnung mittels Zuschlag zu einer anderen Rechnungsposition ist strengstens verboten.

Beispiel: Verpackung EUR 50,00

39 Verrechnung von Portokosten

Diese Verrechnung muss auf einer separaten Rechnungsposition (unter Angabe der jeweiligen Bezeichnung der verrechneten Kosten) erfolgen; eine Verrechnung mittels Zuschlag zu einer anderen Rechnungsposition ist strengstens verboten.

Beispiel: Porto EUR 50,00

40 Verrechnung von Versicherungskosten

Diese Verrechnung muss auf einer separaten Rechnungsposition (unter Angabe der jeweiligen Bezeichnung der verrechneten Kosten) erfolgen; eine Verrechnung mittels Zuschlag zu einer anderen Rechnungsposition ist strengstens verboten.

Beispiel: Versicherung EUR 100,00

41 Warenabgangsort

- 41.1 Diese Angabe ist mittels entsprechendem Textblock auf jeder Rechnung anzuführen.
- 41.2 Der Aufbau der diversen Warenabgangsortadressen muss immer identisch sein.
- 41.3 Es muss unbedingt vermieden werden, dass Angaben wie z.B. "DE-89123 Berlin", abhängig von der Länge der Adresse der verschiedenen Warenabgangsorte in unterschiedlichen Zeilen des "Warenabgangsort-Textblocks" angeführt werden (=> Sicherstellung eines einheitlichen Rechnungsaufbaues / Rechnungslayouts pro Lieferant);

Zeile 1: Titel (Mussfeld "Warenabgangsort")

Zeile 2: Firmenname ("Muster AG")

Zeile 3: Strasse ("Musterstrasse 1")

Zeile 4: ISO-Länderkennzeichen, Bindestrich, PLZ, Ort ("DE-81123 Berlin")

Beispiel:

Warenabgangsort
Muster AG
Musterstrasse 1
DE-89123 Berlin

42 Warenbestimmungsort

- 42.1 Diese Angabe ist mittels entsprechendem Textblock auf jeder Rechnung anzuführen.
- 42.2 Der Aufbau der diversen Warenabgangsortadressen muss immer identisch sein.
- 42.3 Es muss unbedingt vermieden werden, dass Angaben wie z.B. "DE-89123 Berlin", abhängig von der Länge der Adresse der verschiedenen Warenabgangsorte in unterschiedlichen Zeilen des "Warenabgangsort-Textblocks" angeführt werden (=> Sicherstellung eines einheitlichen Rechnungsaufbaues / Rechnungslayouts pro Lieferant);

Zeile 1: Titel (Mussfeld "Warenbestimmungsort")

Zeile 2: Firmenname ("Hilti Aktiengesellschaft")

Zeile 3: Strasse ("Feldkircherstrasse 100")

Zeile 4: ISO-Länderkennzeichen, Bindestrich, PLZ, Ort ("LI-9494 Schaan")

Beispiel:

Warenbestimmungsort
Hilti Aktiengesellschaft
Feldkircherstrasse 100
LI-9494 Schaan

SPECIMEN

Hilti Aktiengesellschaft
 Zentrale Rechnungskontrolle
 Feldkircherstrasse 100
 9494 SCHAAN
 LIECHTENSTEIN

⑧

Rechnung 000000000 ⑬

Ausstellungsort: Rechnungsdat.:

⑫ 01.01.2021

Kunden-Nr.: 1051 **Bestellnummer:** 4500000000 ⑲
Auftrags-Nr.: 50000000 **Auftragsdatum:** 01.01.2021
Lieferschein-Nr.: 200000000 ⑪ **Lieferdatum:** 01.01.2021 ⑩
Ihre UID-Nr.: ⑰ DE123456789 **Lieferbed.:** Standardlieferung **Kontaktperson:** Name ⑨

Warenempf.: HILTI Aktiengesellschaft, Feldkircherstrasse 100, LI-9494 Schaan, Liechtenstein ④②

Artikel-Nr.	Bezeichnung (produktspezifische Angaben)	Menge	Einh.	Preis/ Einh.	Stück/ Einh.	Preis	Betrag
2145578	Produkt A Zolltarif-Nr.: 85081900 Ursprungsland: AT	10	ST	100,00	1	1.000,00	1.000,00 ⑳①

(20-24)

(28-31)

Nettobetrag	1.000,00
MWST 0%	0,00 ⑳②③
Gesamtbetrag	EUR 1.000,00

Zahlungsbedingungen: 60 Tage netto ab Ende Monat
 Bis zum 01.03.2021 ohne Abzug

Incoterm@: DAP (geliefert benannter Ort), Schaan ⑳④

"HINWEIS auf Steuerbefreiung" ⑳⑤

Warenabgangsort: bitte genaue Adresse angeben ⑳⑥

SPECIMEN